

# Streckenbeschreibung

## Gaisberggrace



Das **Transporte Steinlechner Gaisberggrace** ist mit einer Strecke von **9,1 km Länge und 1.060 hm** einer der härtesten und steilsten Bergläufe Österreichs.

Die Strecke führt vorwiegend über Singletrails und Waldwege mit anspruchsvollen steilen Anstiegen. Gestartet wird in der Altstadt von Salzburg, das Ziel befindet sich auf der knapp 1.300 Meter hohen Gaisbergspitze. Sowohl im Stadtgebiet als auch beim Anstieg auf die Gaisbergspitze ist vorwiegend auf alpinen technisch anspruchsvollen Singletrails zu laufen.

Die Teilnehmer überlaufen mit dem Kapuziner- und Kühberg die zwei Salzburger Stadtberge in Stadtnähe, bevor es auf den höchsten Punkt, den Gaisberg, geht. Diese Strecke ist sowohl konditionell, als auch technisch und landschaftlich ein absolutes Highlight.

Nach dem Start am **Kapitelplatz** und anschließender Querung der Salzach über den Mozartsteg wartet mit dem **Kapuzinerberg** die erste Herausforderung auf alle Teilnehmer.

Anfangs muss die **Imbergstiege** mit ihren unzähligen Stufen bewältigt werden. Als Belohnung erwartet die Läufer ein wunderbarer Ausblick auf die Stadt Salzburg, wenn sie dem Trail entlang der Mauer des Basteiweges folgen. Über den **Kapuzinerberg** sind immer wieder steile Anstiege über Holzstufen zulaufen. Beim Downhill muss über die Holz- und Steintritten mit voller Konzentration gelaufen werden.



Nach dem Kapuzinerberg geht es durch den Stadtteil Gnigl, danach wird die Stadt Salzburg endgültig verlassen.

Jetzt folgt der steile, alpine Anstieg auf den **Kühberg**. Der Singletrail ist jedoch technisch gut zu laufen, nach 700 Metern und 220 Höhenmetern flacht der Anstieg ab und verläuft danach leicht ansteigend kuppig bis zur Gaisberg Landesstraße.



SALOMON



SUZUKI



# Streckenbeschreibung

## Gaisberggrace



Kurz vor der **Gersbergalm** befindet sich die erste Labestation. Frisch gestärkt führt die Strecke über den Wanderweg links der Gersbergalm in Serpentinien hinauf zum Rundweg. Die Mitte dieses Anstieges markiert die Querung des **Gaisberg Rundweges**. Von dort geht es weiterhin steil bergauf zur Gaisbergspitze.

Dieser steile Anstieg weist auf dem letzten Kilometer eine Höhendifferenz von über 400 Höhenmetern auf. Dieser Abschnitt ist die absolute sportliche Herausforderung für BergläuferInnen und fordert alle Kraftreserven ab.

Am Gipfel kommen das Gipfelkreuz und der Sender in Sicht, diesen höchsten Punkt lässt man allerdings hinter sich und läuft zur Ziellinie von weitere 200 Meter unmittelbar zum Ziel neben dem Parkplatz auf der **Gaisbergspitze**.

Jetzt hat man das **Gaisberggrace** geschafft, nun heißt es Zieleinlauf genießen und sich feiern lassen!



SALOMON

